

# Experimenteller Dokumentarfilm

Spielart des Dokumentarfilms, die zwar in gattungstypischer Weise Informationen über die Wirklichkeit vermittelt und zur Bewusstseinsveränderung anregen will, dies jedoch mit Formen des Experimentalfilms versucht. Wesensmerkmale sind hohe Formalisierung oder ästhetische Abstraktion, Einbezug lyrisch-subjektiver Partien oder aber fiktionaler Erzählmuster, Ambivalenz der Bilder, Selbstreflexion etc.

Beispiele: *Tschelowek s kinoapparatom* (UdSSR 1929, Dsiga Wertow); *About Me: A Musical* (USA 1941, Robert Frank); *Ich denke oft an Hawaii* (BRD 1978, Elfi Mikesch).

From:

<https://filmlexikon.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<https://filmlexikon.uni-kiel.de/doku.php/e:experimentellerdokumentarfilm-2916>

Last update: **2012/10/13 11:49**

